

Presseinformation

30. Juni 2010

Bereits 430 Eintragungen auf der „Sozialen Landkarte NÖ“

Seit Ende April online

Die „Soziale Landkarte NÖ“, die auf Initiative von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll und Landesrätin Mag. Johanna Mikl-Leitner von der NÖ Landesakademie ins Leben gerufen wurde, ist seit Ende April unter <http://www.sozialprojekte.noel-lak.at/> online. Um die aktive Nachbarschaftshilfe noch stärker anzukurbeln startete Anfang Juni eine Aktion, bei der jedes dreißigste und hundertste eingetragene Freiwilligenprojekt mit je 500 Euro von der NÖ Landesakademie unterstützt werden. Landesrätin Mag. Johanna Mikl-Leitner und Dr. Christian Milota, Geschäftsführer der NÖ Landesakademie, überreichten gestern, Dienstag, 29. Juni, dem Projekt „Pilgrim on Tour“ einen 500 Euro Scheck als Dankeschön.

Der Verein Pilgrim wurde 2006 von Stefan Wuketich als gemeinnütziger Verein gegründet und versteht sich als innovatives soziales Angebot für gesellschaftliche Randgruppen. Im Rahmen des Angebots finden beispielsweise regelmäßig Tages- und Halbtagesfahrten in kleinen Gruppen mit rund zehn Personen und zwei Betreuern statt.

Seit Ende April wurden über 100 Freiwilligenprojekte und 330 Serviceleistungen im sozialen Bereich von engagierten Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern in die Projektdatenbank „Soziales und Generationen“ neu eingetragen. Mittlerweile werden unter <http://www.sozialprojekte.noel-lak.at/> rund 10.000 soziale Initiativen angeboten, darunter sind Projekte und Ideen von engagierten Freiwilligen und Vereinen sowie Serviceleistungen von sozialen Hilfsdiensten. „Am Weg zur sozialen Modellregion stellt dieses Tool eine Unterstützung dar, um das landesweite soziale Netz auf Gemeindeebene weiter zu knüpfen und ehrenamtliche soziale Initiativen zu unterstützen“, so Mikl-Leitner.

Nähere Informationen: NÖ Landesakademie, Julia Bayer, Telefon 02742/294-17463, e-mail julia.bayer@noel-lak.at.